

## Albanien – Ein Land mit schwerer Vergangenheit und ungewisser Zukunft

(Bildungsurlaub: Gesellschaftspolitische Bildung)



Albanien ist für viele immer noch ein relativ unbekanntes Land, auch deshalb, weil es kaum öffentliche Aufmerksamkeit genießt. Dies war schon vor seiner Gründung im Jahre 1912 der Fall und hat sich bis heute nur wenig geändert. Was also ist Albanien für ein Land?

### Ein Land mit bewegter Geschichte – und großer Gastfreundschaft

Es ist ein Bergland mit einem fast 400 km langen Küstenstreifen, das im Norden von Montenegro und im Süden von Griechenland begrenzt wird, nur ein Katzensprung vom südlichen Italien entfernt ist und kaum 3 Millionen Einwohner hat, von denen nahezu ein Drittel im Großraum Tirana lebt.

Es ist ein Land, das 500 lange Jahre zum Osmanischen Reich gehörte, aber seit 2009 die Mitgliedschaft in der Europäischen Union anstrebt, bisher allerdings vergeblich, weil es wie kaum ein anderes Land in Europa unter Korruption, Drogenhandel, Geldwäsche und organisierter Kriminalität leidet.

Es war das einzige von deutschen Truppen besetzte Land, in dem am Ende des 2. Weltkriegs mehr Juden lebten als zu Beginn, weil das seit alters her

geltende Gebot der Gastfreundschaft alle Albaner\*innen, Muslime wie Christen, dazu verpflichtet, jeden Fremden, jeden Gast und jeden Schutzsuchenden aufzunehmen und ihm Obhut zu gewähren. So wurde Albanien zum Zufluchtsort für Tausende von Juden.

Es ist ein Land, das nach dem 2. Weltkrieg unter der Willkür seines paranoiden Diktators Enver Hoxha litt, sich unter seiner Knute fast ein halbes Jahrhundert von der Welt abschottete und nach dem Zusammenbruch des Regimes zu den drei ärmsten Ländern der Welt gezählt wurde, weil seine Bewohner außer Maisbrot und ein paar Tropfen Öl nichts mehr zu essen hatten.

**Seminarnummer:** 7287

**Termin:** 17.-23.09.2023 (6 Übernachtungen)

**Ort:** Tirana / Albanien

**Zielgruppe:** Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

**Gruppengröße:** Mind. 8 bis max. 15 Teilnehmende

**Seminarleitung:** Edgar Wagner (Reiseleiter)

**Leistungen:**

- 6 Übernachtungen im DZ bzw. EZ, Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Fahrtkosten vor Ort

**Preis:** DZ 490,00 € p.P. / EZ 697,00 € p.P. (Anzahlung 98,00€)

Nicht im Preis enthalten: An- und Abreise, Mittag und Abendessen *Zielgruppe*

### **Aktuelle Herausforderungen**

Auch wenn die Armut im Land in den vergangenen beiden Jahrzehnten deutlich gesunken ist, ist die Kluft zwischen Arm und Reich weitergewachsen, weil ein Zehntel der Albaner\*innen kein Ein- und kein Auskommen hat, während gleichzeitig die „Rich Kids of Tirana“ mit ihrem Reichtum und dem ihrer Eltern protzen, ohne dass jemand danach fragt, woher dieser Reichtum stammt.

Es ist ein Land der religiösen Toleranz, in dem zunächst die Christen die Mehrheit stellten und später unter osmanischem Einfluss die Muslime, ohne dass es je zu religiösen Spannungen gekommen wäre. So ist es bis heute geblieben, auch wenn mit türkischem Geld in Tirana mittlerweile die größte Moschee des Balkan gebaut wurde.

Es ist ein Land, in dem die Menschen die Berge und Randgebiete verlassen, um ein besseres Leben in Tirana zu suchen, jene Stadt die einst als „Stadt der Minarette und der Klugheit“ bezeichnet wurde, dann als „Stadt der Farben“ und heute als „Stadt der Türme“ gilt, weil in ihrem Zentrum die Zahl der Wolkenkratzer ebenso schnell wächst, wie die Zahl der Stadtbewohner.

Es ist ein Land, das gerade von Touristen entdeckt, aber von seinen Einwohnern, vor allem von den Jungen, verlassen wird, weil sie für sich keine Perspektive sehen. 50% der Albaner\*innen zwischen 16 und 29 Jahren tragen sich mit dem Gedanken auszuwandern.

Das alles und noch viel mehr ist Albanien, das Land Ismael Kadares, der in vielen Romanen und Erzählungen sein Land und seine Landsleute, deren Geschichte und Gegenwart so eindrücklich und anschaulich beschrieben hat, dass man eine Vorstellung von Albanien bekommt, ohne selbst dort gewesen zu sein. Aber das wäre nur der erste Schritt. Um das Land wirklich zu begreifen, muss man es mit eigenen Augen sehen und mit möglichst vielen Albanerinnen und Albaner reden. Das wollen wir tun.

### **Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit**

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: BW, Ber, Bra, HH, Hes, MV, NRW, RLP, SL, SH, SURV§9.

Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bis 4 Monate vor Seminarbeginn liegen. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an.

### **Erleben – Entdecken - Erfahren**

Die Themen dieser Bildungsreise besprechen wir nicht nur im Seminarraum des Hotels, sondern vor allem während unserer Erkundungen in Tirana und bei den Begegnungen mit unseren Diskussionspartner\*innen.

Unseren Mittagsimbiss werden wir in der Regel in der Stadt einnehmen. Historisch-politische Führungen durch die Stadt sind grundlegender Bestandteil des Seminars. Thematische Einführungsvorträge, gemeinsame Reflexionen und abschließende Gespräche runden das Seminarprogramm ab. Der genaue Ablauf des Seminars hängt auch davon ab, welche Gesprächspartner\*innen uns vor Ort zur Verfügung stehen werden.

### **Vorgesehene Programmpunkte**

Unsere Bildungsreisen sind durch ihren Erfahrungs- und Begegnungscharakter gekennzeichnet; so gehören Gespräche mit Vertreter\*innen von Institutionen und Organisationen, politisch Verantwortlichen und Betroffenen i.d.R. zum Seminarprogramm. Da jede unserer Bildungsreisen individuell konzipiert wird und Termine mit möglichen Gesprächspartner\*innen manchmal erst kurzfristig vereinbart werden können, ist ein detaillierter Programmablauf noch nicht möglich.

Das erwartet Sie:

- Vielfältige Informationen zur Geschichte, Politik und Kultur Albanien
- Interessante Begegnungen mit staatlichen Repräsentant\*innen und gesellschaftlichen Akteur\*innen

- Eine Führung zur städtebaulichen Entwicklung Tiranas
- Eine Tagesreise nach Beirat, der Stadt der 1000 Fenster, die zu den Weltkulturstätten des Landes gehört
- Verschiedene Museumsbesuche in und außerhalb Tiranas.

Das Programm beginnt am Sonntag, den 17.09.2023 gegen 18:00 Uhr, und endet am Samstag, den 23.09.2023 voraussichtlich gegen 12:00 Uhr.

Änderungen im weiteren Planungsverlauf sind vorbehalten. Einen genaueren Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

### Anreise

Die Anreise zum Tagungshotel erfolgt individuell **am Sonntag, 17.09.23, bis 17:45 Uhr**. Wenn Sie der Weitergabe Ihrer Kontaktdaten zustimmen, können Sie auch Fahrgemeinschaften bilden.

Beim Einchecken im Hotel kann die Vorlage eines Ausweises oder Reisepasses notwendig sein.

### Übernachtung

Unser Hotel ist das  
La Bohème Hotel  
Rr. Abdyl Frashëri 5  
vesa center, floor 10  
tirana, albania 1000  
Tel.: +355 69 406 9318  
Mail: [info@labohemetirana.com](mailto:info@labohemetirana.com)  
Web: <https://www.labohemetirana.com/>

### Verpflegung

Das Frühstück nehmen wir in unserem Tagungshotel ein. Für Mittag- und Abendessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen. Unsere Seminarleitungen geben Ihnen gerne Tipps dazu.

### Vor Ort / Mobilität

Alle Seminarziele können zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden.

Fahrtkosten vor Ort sind im Seminarpreis enthalten. Barrierefreiheit ist nicht an allen Programmorten gegeben.

### Sprache

Sollten Programmpunkte nicht in deutscher Sprache erfolgen, gibt es eine Übersetzung durch die Seminarleitung, eine\*n Referent\*in oder eine\*n Dolmetscher\*in.

### Sicherheit und Gesundheit

Für dieses Seminar ist eine Insolvenzversicherung abgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reiseschadhaftpflichtversicherung.

Weitere Reise-, Sicherheits- und Gesundheitsinformationen finden Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes: [https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/albanien-node/albaniansicherheit/216248#content\\_4](https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/albanien-node/albaniansicherheit/216248#content_4)

### Einreisebestimmungen

Deutsche Staatsangehörige benötigen für einen touristischen Aufenthalt von bis zu 90 Tagen kein Visum.

Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit folgenden Dokumenten möglich: Reisepass, vorläufiger Reisepass, Personalausweis.

Reisedokumente müssen im Zeitpunkt der Einreise noch mindestens drei Monate gültig sein.

Die Anforderungen einzelner Fluggesellschaften an die von ihren Passagieren mitzuführenden Dokumente weichen zum Teil von den staatlichen Regelungen ab.

### **Weitere Informationen**

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für die Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

### **Veranstalterin**

Arbeit und Leben gGmbH  
Gesellschaft für Beratung und Bildung  
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz  
Tel: 06131/1408618  
EMail: [info-rhn@arbeit-und-leben.de](mailto:info-rhn@arbeit-und-leben.de)  
Internet: [www.arbeit-und-leben.de](http://www.arbeit-und-leben.de)

*Stand: 19.12.2022, Änderungen vorbehalten.*